

# Aspekte der Weiblichkeit

Ausstellung „Kunstlandung acht“ in der Horbacher Kapelle

**Freigericht-Horbach (ag).** Zur Vernissage der Ausstellung „Kunstlandung acht“ des Kunstvereins Kaleidoskop in der Horbacher Kapelle zeigten elf Mitglieder des Vereins und eine Gastkünstlerin unter dem Oberthema Frauenbilder Arbeiten in unterschiedlichen Techniken. Die Ausstellung war am Wochenende zu sehen.

Gezeigt wurden Gemälde, Zeichnungen, Collagen, Gelprints und Fotografien. Die teilnehmenden Künstler waren Gerhard Steinhorst, Silke Reusing, Evelyn Jedlitschka, Petra Günther, Eldertraut Mössmer, Sina Schulz, Berthold Rosenberg, Irina Frauenstein, Reinhold Brückner und Katarzyna Kubisky. Als Gast präsentierte Antje Meißner Arbeiten.

Das Thema Frauenbilder zog sich durch die gezeigten Werke. Die ausgestellten Arbeiten beschäftigen sich mit verschiedenen Aspekten von Weiblichkeit. Die Motive reichten von Mutterschaft und Alltag bis zur Darstellung der Frau in der Werbung. Die Künstlerinnen und Künstler setzten diese Themen mit verschiedenen material- und bildbezogenen Ansätzen um. Zu sehen waren beispielsweise pastose Ölbilder ebenso wie feine Kreidearbeiten, expressive Acrylbilder, experimentelle Gelprints und fotografische Arbeiten.

Die Veranstaltung am Freitagabend bildete den offiziellen Auftakt der Schau. Laut Ankündigung des Vereins bietet die Reihe Kunstlandung in der Horbacher Kapelle regionalen Kunstschaffenden eine



Die Künstlerinnen der Vernissage.

FOTO: GOLDSTEIN

Plattform, ihre aktuellen Arbeiten zu präsentieren. Für die Besucher standen an den Ausstellungstagen Kaffee und Kuchen bereit.

Für die kommende Woche plant der Verein eine weitere Ausstellung in der Kapelle. Am Freitag, 24. Oktober, eröffnet die Ausstellung von Matthias Kraus aus Hasselroth und Ellen Hug aus Freigericht. Als besondere Gastkünstlerin wird die Schmuck- und Objektkünstlerin Esther Bott aus Frankfurt erwartet. Ebenfalls angekündigt ist die Teilnahme von Franz Josef Peter aus Freigericht, Träger des Kulturpreises der Gemeinde 2024. Die nächste Ausstellung ist am folgenden Samstag und Sonntag jeweils von 14 bis 18 Uhr geöffnet.

In der aktuellen Schau blieb der

Fokus auf dem Thema Frauenbilder konsistent. Die Kombination unterschiedlicher Techniken machte das Spektrum der Positionen sichtbar. Fotografien zeigten Serien und Momentaufnahmen, die sich mit Körperhaltung und Gestik auseinandersetzen. Gemalte Arbeiten reichten von gegenständlichen Porträts bis zu abstrahierten Formen. Collagen setzten Collagematerial und Druckfragmente zu neuen Bildräumen zusammen.

Der Kunstverein Kaleidoskop bezeichnete die Ausstellung als Beitrag zur jährlichen Veranstaltungsreihe Kunstlandung. Ziel der Reihe ist es, die Arbeiten der Mitglieder in einem öffentlichen Rahmen zu zeigen und die Begegnung zwischen Publikum und Kunstschaffenden zu ermöglichen.

In der Horbacher Kapelle bot die räumliche Struktur der Kirche die Möglichkeit, die Arbeiten in unterschiedlichen Ensembles zu präsentieren und thematisch zu ordnen.

Die Vernissage wurde von den ausstellenden Mitgliedern begleitet. Besucher hatten Gelegenheit, die ausgestellten Werke unmittelbar in Augenschein zu nehmen und sich vor Ort zu informieren. Die Ausstellung war an zwei aufeinanderfolgenden Tagen geöffnet.

Die Ankündigung für die folgende Woche verweist auf die Fortsetzung der Reihe und auf die Beteiligung regionaler Kunstschaffender sowie einer überregionalen Gastkünstlerin im Bereich Schmuck und Objekte.